

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **74 (1956)**

Heft 22

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Efingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 60
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementpreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50;
Ausland: jährlich Fr. 40.—, — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsfrist: 22 Rp. die einseitige Millimeterzeile, oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Efingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 60
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „Le Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Geschäftseröffnungsverbote — Sperrfristen gemäss Ausverkaufsordnung (6 Publikationen).
Fabrique de bonneterie Aspor S.A., Porrentruy.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

France: Suspension des droits de douane applicables à certaines matières colorantes organiques homogènes.
France: Ouverture de contingents globaux d'importation.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es werden vermisst: Inhaber-Schuldbriefe von Fr. 20 000 und Fr. 10 000, beide vom 23. Juli 1937 auf Sieber Friedrich, geb. 1835, pens. Feinmechaniker, von Büren (Bern), in Wettingen, Altenburgstrasse 22, als Schuldner lautend, haftend auf G.B. Wettingen Nrn. 3085 und 3086 im ersten und zweiten Rang.

An die allfälligen Inhaber ergeht hiermit die Aufforderung, sie binnen Jahresfrist, d. h. bis 28. Januar 1957, dem Bezirksgericht Baden vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (91^a)

Baden, den 24. Januar 1956.

Bezirksgericht.

Es wird vermisst: Namensschuldbrief der Gläubigerin Frieda Dietrich, geb. 1895, Emil Gottliebs sel., gestorben am 10. Juni 1948, in Bern, von Fr. 18 000, haftend auf der Liegenschaft des Schuldners Emil Dietrich-Grossenbacher, Landwirt in Campelen, im I. Rang, Grdbl. Nrn. 265, 276, 269, 273, 274, 277, 278 und 281, lt. Beleg 1/1447, eingetragen den 12. Juni 1926.

Der unbekannte Inhaber dieses Namensschuldbriefes wird aufgefordert, ihn innert Jahresfrist, seit der ersten Publikation dieses Aufrufes im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem Richteramt Erlach vorzulegen, ansonst er kraftlos erklärt wird. (87^a)

Erlach, den 25. Januar 1956.

Der Gerichtspräsident:
Jaberg.

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunde bewilligt: Inhaberschuldbrief von Fr. 6300, vom 22. Dezember 1937, lautend auf Heinrich Städeli, geb. 1885, von Zürich, Irrenwärter, Sonnengartenstrasse 53, in Zollikerberg, lastend im dritten Range auf einem Wohnhause auf der hintern Höhe an der Sonnengartenstrasse in Zollikerberg, Kat. Nr. 5316 des Grundbuchamtes Riesbach Zürich.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen einem Jahre von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würde die Urkunde als kraftlos erklärt. (23^a)

Zürich, den 26. September 1955.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der Gerichtsschreiber: Dr. Gessner.

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunde bewilligt: ein Inhaberschuldbrief von Fr. 3000, vom 8. Oktober 1937, lautend auf Carlo Frapolli, geb. 1900, Wirt, von Scareglia (Tessin), zur «Sommerau», Dietikon, lastend: 1. im fünften Rang auf einem Wohnhaus mit Küchen- und Abortanbau, Gartenhaus, Bad- und Waschhaus mit Zimmern, Schopfbanbau, Kegelbahngebäude, Hofraum und Garten im Entenbad an der Zürcherstrasse, Kat. Nr. 4134 des Grundbuchamtes Schlieren, und: 2. im zweiten Rang auf einem daselbst liegenden Garten, Kat. Nr. 4020 des nämlichen Amtes.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen einem Jahre von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würde die Urkunde als kraftlos erklärt. (24^a)

Zürich, den 26. September 1955.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der Gerichtsschreiber: Dr. Gessner.

Auf Gesuch der Frau Hedwig Hochuli-Bolliger, von Küttigen, wird als vermisst zur Mortifikation ausgeschrieben: Inhaber-Obligation B. Nr. 7081, von Fr. 2000, der Allgemeinen Aargauischen Ersparniskasse, Aarau, mit Jahrescoupons per 31. Dezember 1955/1956 und Talon.

Der unbekannte Inhaber dieser Wertpapiere wird aufgefordert, dieselben innert 6 Monaten, d. h. bis 25. Juli 1956, dem Bezirksgericht Aarau vorzulegen, ansonst dieselben als kraftlos erklärt würden. (90^a)

Aarau, den 25. Januar 1956.

Bezirksgericht.

Les détenteurs des deux carnets d'épargne:

1^o N^o 23512 de la Caisse d'Epargne Cantonale du Crédit Foncier Vaudois, présentant un capital de Fr. 841.97,
2^o N^o 32617 de l'Union Vaudoise du Crédit, ouvert le 19 novembre 1941, sont sommés de me les produire jusqu'au 15 juin 1956, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (42^a)

Le président du Tribunal civil du district
de Lausanne: J. G. Favay.

Kraftloserklärungen — Annulations

Von der mit Beschluss der II. Zivilkammer des Obergerichtes vom 30. Dezember 1955 erfolgten Kraftloserklärung des vermissten Inhaberschuldbriefes von Fr. 700, ausgestellt am 20. August 1913, lastend im I. Rang auf ca. 27 Aren Waldung in der Rütli zu Ebmatingen-Maur (Grundprotokoll Maur Bd. 33, Seite 344), lautend auf Emil Hafner, Johannessen sel., Milchhändler, in Ebmatingen-Maur, zu Gunsten der Zürcher Kantonalbank in Zürich, heutiger Schuldner und Pfandigentümer: Emil Hafner, Milchhändler, Ebmatingen-Maur, wird Vormerk genommen. (92)

Uster, den 21. Januar 1956.

Im Namen des Bezirksgerichtes Uster,
der a. o. Substitut: Dr. Huber.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

20. Januar 1956. Automaten, Garage.

Hauser, Automaten, in Zürich (SHAB. Nr. 219 vom 20. September 1954, Seite 2406), Vertrieb von Spiel- und Warenautomaten, Handel mit Automobilen; industrielle Vertretungen. Einzelprokura ist erteilt worden an Fritz Bruhin, von und in Zürich. Zum Geschäftsbereich gehört auch der Betrieb der Kreuzgarage und einer Autoreparaturwerkstätte sowie einer Autofahrschule.

21. Januar 1956.

O. Blaser-Vetter, Velos, Motos, in Winterthur. Inhaber dieser Firma ist Otto Blaser-Vetter, von Langnau i. E. (Bern), in Winterthur 1. Reparaturen von und Handel mit Velos, Motorrädern und Kleinautos. St.-Galler-Strasse 35.

23. Januar 1956.

Wiga-Immobilien A.-G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 21. Januar 1956 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb, die Veräusserung, die Erstellung und die Verwaltung von Liegenschaften und Grundstücken aller Art sowie die Beteiligung an Immobilien. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte, die mit dem Bauwesen im Zusammenhang stehen, durchführen und sich an andern Unternehmen der gleichen oder ähnlichen Branchen im In- und Ausland beteiligen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und zerfällt in 50 Inhaberaktien zu Franken 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Ernst Gugerli, von und in Aesch bei Birmensdorf. Geschäftsdomizil: Uraniastrasse 20, in Zürich 1.

24. Januar 1956. Metallbau.

J. Sessler, in Zürich (SHAB. Nr. 199 vom 27. August 1947, Seite 2478), Metallbau. Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

24. Januar 1956. Metallbau.

Jean Sessler & Co., in Zürich 7. Unter dieser Firma sind Jean Sessler, von Oberaach-Amriswil (Thurgau), in Zürich 7, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Ernst Schweizer, von Flurlingen, in Zollikon, als Kommanditär mit Fr. 100 000 eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1956 ihren Anfang genommen hat. Kollektivunterschrift ist erteilt an den Kommanditär Ernst Schweizer und Kollektivprokura an Eduard Grob, von und in Zürich. Metallbau und Fabrikation von normierten Stahlbauteilen. Hegibachstrasse 52.

24. Januar 1956. Zentralheizungen usw.

A. Däscher + Co., in Meilen. Unter dieser Firma sind Andreas Däscher, von Luzein (Graubünden), in Meilen, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Hans Stoop, von Schänis (St. Gallen), in Wallisellen, als Kommanditär mit Fr. 2000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die am

1. Januar 1956 ihren Anfang genommen hat. Kollektivprokura ist erteilt an den Kommanditär Hans Stoop; er zeichnet mit dem Einzelunterschrift führenden unbeschränkt haftenden Gesellschafter Andreas Däscher. Installation von Zentralheizungen, Oelfeuerungen und Lüftungen. In Feldmeilen, an der Teienflurstrasse.

24. Januar 1956.

Ferienheim-Genossenschaft Seen, in Winterthur 3 (SHAB. Nr. 302 vom 27. Dezember 1954, Seite 3314). Die Unterschriften von Alfred Schönholzer und Jakob Ott sind erloschen. Heinrich Ochsner ist nicht mehr Kassier der Verwaltung, sondern Präsident, und Albert Meili, von und in Winterthur, Mitglied der Verwaltung, ist nun Vizepräsident. Neu ist als Kassier in die Verwaltung gewählt worden Robert Weibel, von und in Winterthur. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Kassier oder dem Aktuar Hans-Heinrich Ott. Neues Geschäftsdomicil: Bacheggliweg 18, in Winterthur 3 (bei Heinrich Ochsner).

24. Januar 1956. Baumwollspinnerei usw.

Ed. Bühler & Co., in Winterthur 1, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 131 vom 8. Juni 1951, Seite 1386), Betrieb einer Baumwollspinnerei usw. Die Prokura von Rudolf Gloor ist erloschen.

24. Januar 1956.

Atelier für Photographie B. Obrecht, in Küssnacht (SHAB. Nr. 33 vom 11. Februar 1953, Seite 334), photographisches Atelier. Der Inhaber hat die Laminierungen für Photos und das graphische Gewerbe sowie die Bearbeitung von Schmalfilmen aufgegeben. Die Unterschrift von Oskar Weber ist erloschen. Infolge behördlicher Aenderung der Hausnummer befindet sich das Geschäftslokal am Bahnhof 1.

24. Januar 1956. Bank usw.

The American Express Company, Incorporated, Hartford & New York, Filiale Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 295 vom 17. Dezember 1954, Seite 3222), Zweigniederlassung der Aktiengesellschaft «The American Express Company, Incorporated», mit Hauptniederlassungen in Hartford und New York und erster schweizerischer Zweigniederlassung in Luzern, Bankgeschäft usw. Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich, ist erteilt worden an Werner Weber, von Hemberg (St. Gallen), in Zürich.

24. Januar 1956. Kleiderfärberei usw.

Terlinden & Co., in Küssnacht, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 15 vom 20. Januar 1954, Seite 167), Kleiderfärberei und chemische Reinigung usw. Die Prokuristen Dr. ing. chem. Jakob Emil Ruckstuhl und Max Hans Vontobel sind zu Direktoren mit Kollektivunterschrift zu zweien ernannt worden; ihre Prokuren sind erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Hans Sachs, von Zürich und Beinwil bei Muri (Aargau), in Küssnacht (Zürich).

24. Januar 1956. Hotel-Restaurant.

Walter Dossenbach, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Walter Dossenbach, von Baar, in Zürich 7. Betrieb des Hotels und Restaurants Seegarten, Seegartenstrasse 14.

24. Januar 1956. Waren aller Art.

O. A. Müller, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Othmar Adolf Müller, von Winterthur, in Zürich 2. Handel mit und Vertretungen von Waren aller Art. Tödistrasse 48.

24. Januar 1956. Schokolade usw.

Sturzenegger G.m.b.H., in Adliswil (SHAB. Nr. 58 vom 11. März 1954, Seite 650), Fabrikation von Schokoladen usw. Mit Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 23. Dezember 1955 ist diese Gesellschaft aufgelöst worden. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

24. Januar 1956.

Texpla, Textilien & Plastics A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 290 vom 11. Dezember 1950, Seite 3166). Mit Beschluss der Generalversammlung vom 20. Dezember 1955 ist diese Gesellschaft aufgelöst worden. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil ihr die Eidgenössische Steuerverwaltung und die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich noch nicht zugestimmt haben.

24. Januar 1956. Pharmazeutische Produkte usw.

Vitalin Société Anonyme in liquid, Zweigniederlassung in Urdorf (SHAB. Nr. 247 vom 22. Oktober 1947, Seite 3104), mit Hauptsitz in Locarno, Fabrikation von und Handel mit pharmazeutischen Produkten usw. Diese Zweigniederlassung wird infolge Löschung des Hauptsitzes (SHAB. Nr. 171 vom 25. Juli 1955, Seite 1945) von Amtes wegen gestrichen.

24. Januar 1956. Waren aller Art.

Equatoria Handels A.-G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 156 vom 9. Juli 1953, Seite 1678), Handel, Ein- und Ausfuhr von Waren aller Art usw. Die Eidgenössische Steuerverwaltung und die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich haben die Zustimmung zur Löschung erteilt. Die Firma wird daher gelöscht.

24. Januar 1956. Maschinen für die Aerosolindustrie usw.

Aeratom A.G., in Zürich 10 (SHAB. Nr. 92 vom 21. April 1955, Seite 1037), Fabrikation von und Handel mit Spezialmaschinen und -Apparaten mit Zubehör, insbesondere solchen für die Aerosolindustrie usw. Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Rapperswil (SHAB. Nr. 14 vom 18. Januar 1956, Seite 153) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

24. Januar 1956. Konfiseriewaren.

Otto Rutishauser, in Zürich (SHAB. Nr. 133 vom 10. Juni 1955, Seite 1514), Handel mit Konfiserie-Spezialitäten. Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

24. Januar 1956. Strassenbau usw.

Häusermann und Bächli A.-G., in Zürich 5 (SHAB. Nr. 11 vom 15. Januar 1954, Seite 126), Strassenbau usw. Die Generalversammlung vom 12. Januar 1956 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 43 neuen Namenaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 132 000 auf Fr. 175 000, eingeteilt in 175 Namenaktien zu Fr. 1000, erhöht worden. Es ist voll liberiert. Die im Sinne eines besonderen Vorteils im Falle des Todes zweier Gründer den Ehefrauen zustehenden Ansprüche sind neu festgelegt worden.

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel

24. Januar 1956. Zentralheizungen, Oelfeuerungen, Lüftungsanlagen.

M. Wagner, in Biel. Inhaber der Firma ist Max Wagner, von Rümelingen, in Pieterlen. Installation von Zentralheizungen, Oelfeuerungen und Lüftungsanlagen. Solothurnstrasse 18.

24. Januar 1956. Uhren usw.

E. Campioli, in Biel, Handel mit Uhren, Uhrenbestandteilen und Werkzeugen für Uhren und Bijouterie für den Export und Import (SHAB. Nr. 302 vom 29. Dezember 1953, Seite 3171). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Nidau (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1956, Seite 87) im Handelsregister von Biel von Amtes wegen gelöscht.

25. Januar 1956. Machines de précision, etc.

Albert Tripet S.A., à Bienn e, fabrication et vente de machines de précision, ainsi que celles des produits similaires (FOSC. du 3 juillet 1946, N° 152, page 2003). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 12 janvier 1956, la société a décidé de porter son capital social de 60 000 fr. à 100 000 fr. par l'émission de 40 actions nominatives de 1000 fr. chacune, entièrement libérées par compensation avec des créances de 40 000 francs contre la société. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social, entièrement libéré, est actuellement de 100 000 fr., divisé en 100 actions nominatives de 1000 fr. chacune.

25. Januar 1956. Reparaturwerkstätte, Seitenwagen, Motorräder, Automobile.

Willy Heri, in Biel, Betrieb einer mechanischen Reparaturwerkstätte und Seitenwagenbau (SHAB. Nr. 83 vom 8. April 1938, Seite 794). Die Firma fügt ihrer Geschäftsnatur bei den Handel mit Motorrädern und Automobilen.

25. Januar 1956. Konditorei, Bäckerei, Tea-room.

H. Suter, in Biel, Konditorei, Bäckerei, Tea-room und Dancing «Grieder» (SHAB. Nr. 41 vom 20. Februar 1953, Seite 406). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

Glarus — Glaris — Glarona

25. Januar 1956. Beteiligungen, Patentverwertungen usw.

Lipar A.G., in Glarus, Beteiligung an Industrie- und Handelsunternehmen, Finanzierungen von solchen Unternehmen, Verwertung und Verwaltung von Patent- und Lizenzrechten (SHAB. Nr. 265 vom 11. November 1955, Seite 2870). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 20. Januar 1956 ist das Aktienkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 100 000 erhöht worden durch Ausgabe von 100 Inhaberaktien zu Fr. 500. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun Fr. 100 000 und ist eingeteilt in 200 Inhaberaktien zu Fr. 500.

25. Januar 1956. Bäckerei, Kolonialwaren usw.

F. Luchsinger-Beglinger, in Mühlehorn. Inhaber dieser Firma ist Fritz Luchsinger-Beglinger, von und in Mühlehorn. Bäckerei, Konditorei und Kolonialwarenhandlung.

25. Januar 1956. Verwertung von Erfindungsrechten usw.

Furna A.-G., in Glarus, Erwerb, Verwertung und Verkauf von Erfinderrechten, insbesondere auf chemischem, pharmazeutischem und hygienischem Gebiet usw. (SHAB. Nr. 82 vom 8. April 1954, Seite 911). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 14. Januar 1956 ist das Aktienkapital nun voll liberiert. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun 50 000 Fr. und ist eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500. Eine weitere Statutenänderung behührt die publikationspflichtigen Tatsachen nicht.

25. Januar 1956.

Aktiengesellschaft für Unternehmungen der Textil-Industrie, in Glarus (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1951, Seite 1792). Edwin Robert Schwarzenbach, Präsident, ist infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu als Präsident wurde der bisherige Vizepräsident gewählt: Dr. Hans Schwarzenbach, nun in Thalwil. Als Vizepräsident wurde gewählt der bisherige Verwaltungsrat Edwin Alfred Schwarzenbach. Präsident und Vizepräsident zeichnen einzeln. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt: Georg Sulzer, von und in Winterthur, ohne Zeichnungsberechtigung.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

23. Januar 1956. Bäckereimaschinen.*

Frebal A.G., in Basel, Handel mit Spezialmaschinen für Bäckereien usw. (SHAB. Nr. 221 vom 21. September 1950, Seite 2429). Einzelprokura wurde erteilt an Alfred Rüedi, von Gächlingen, in Münchenstein.

23. Januar 1956. Mineralwasser.

Hans Schäublin A.G., in Basel, Fabrikation kohlenaurer Getränke usw. (SHAB. Nr. 239 vom 13. Oktober 1954, Seite 2617). Aus dem Verwaltungsrat sind der Präsident Hans Schäublin und Justin Gindrat-Lotz ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Theodor Rietschi-Allemand, als Präsident; René Rietschi-Heller und Kurt Rietschi-Zehnder, alle von und in Basel. Sie führen Einzelunterschrift. Neues Domicil: Güterstrasse 248.

23. Januar 1956. Isolierungsmaterial.

Billerbeck & Cie., in Basel, Kommanditgesellschaft, Handel mit Isolierungsmaterialien usw. (SHAB. Nr. 80 vom 6. April 1954, Seite 889). Prokura wurde erteilt an Bernhard Bregenger, von Ingenbohl, in Basel. Er zeichnet zu zweien. Der Prokurist Eugen De Bona zeichnet nun zu zweien mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

23. Januar 1956. Waren aller Art.

Wapu A.G., in Basel, Handel mit Waren aller Art usw. (SHAB. Nr. 256 vom 31. Oktober 1952, Seite 2666). Zum Geschäftsführer wurde ernannt Ernst Ehrsam, von Ramlinsburg, in Reinach (Basel-Landschaft). Er führt Einzelunterschrift.

23. Januar 1956. Gipserei.

Lachat & Meyer, in Basel. Rudolf Lachat-Stöcklin, von Basel, und Werner Meyer, von Aesch (Basel-Landschaft), beide in Basel, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1956 begonnen hat. Gipser-Geschäft. Jurastrasse 39.

23. Januar 1956. Bijouterie usw.

Charles Pasche, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Charles Pasche-Maitre, von und in Basel. Handel mit Bijouterie; Vertretungen aller Art; Import und Export von Waren aller Art. Hutgasse 2.

23. Januar 1956. Verlag.

Rittmann A.G., in Basel, Verlag der Verkehrszeitung «Transport» usw. (SHAB. Nr. 5 vom 7. Januar 1956, Seite 51). Zum Direktor wurde ernannt der bisherige Vizedirektor Léon Kochly. Er führt Einzelunterschrift.

24. Januar 1956. Gartenbau usw.

Os. Kilga-Hermann, in Basel, Gärtnerei usw. (SHAB. Nr. 187 vom 12. August 1948, Seite 2243). Der Inhaber ändert die Geschäftsnatur in: Gartenbaugeschäft, Blumenbinderei.

24. Januar 1956. Textilien, Regen- und Lederbekleidung. Albert Müller, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Albert Müller, von und in Basel. Import und Export von sowie Handel mit Textilien, Regen- und Lederbekleidung; Vertretungen in diesen Branchen. Kornhausgasse 10.

24. Januar 1956. Papier A.G., in Basel (SHAB. Nr. 61 vom 14. März 1951, Seite 649). In den Verwaltungsrat wurde als Delegierter gewählt: Stephan J. J. Landsrath-Schneider, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Die Unterschrift des Geschäftsführers Johann Jakob Meier-Bussinger ist erloschen. Zum Geschäftsführer wurde ernannt Anton Peter Schelble, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift.

24. Januar 1956. Sammelladegemeinschaft Basel, in Basel, Genossenschaft (SHAB. Nr. 159 vom 11. Juli 1955, Seite 1816). Die Unterschriften von Walter Fankhauser und Léon Meier sind erloschen. Neu wurden in die Verwaltung gewählt: Wilhelm Moser, von Zollikofen, in Neuallschwil, Gemeinde Allschwil, als Präsident, und Camille Meyer, von und in Basel. Sie zeichnen zu zweien. Das Mitglied Carlo Plüss wohnt nun in Muttenz. Neues Domizil: Gartenstrasse 120.

24. Januar 1956. Zahnarztbedarf. Denta Werkstätte G.m.b.H. Basel, in Basel, zahnärztliche Instrumentenschränke usw. (SHAB. Nr. 103 vom 6. Mai 1953, Seite 1105). Neues Domizil: Rotbergerstrasse 28.

24. Januar 1956. Immobilien. Aeschenvorstadt 36 A.G., in Basel (SHAB. Nr. 80 vom 9. April 1953, Seite 824). Neues Domizil: Rotbergerstrasse 28.

24. Januar 1956. Baugeschäft. Buser, Jost & Co., in Basel, Baugeschäft (SHAB. Nr. 176 vom 30. Juli 1932, Seite 1865). Aus der Kollektivgesellschaft ist Johann Otto Buser-Tüscher ausgeschieden. Die Firma wird geändert in: A. & F. Jost, vormals Buser, Jost & Co.

25. Januar 1956. Wirtschaft. Miro Lanka, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Miroslav gen. Miro Lanka, von Bonfol, in Basel. Wirtschaft. Klingental 20.

25. Januar 1956. Velos, Motorroller usw. Schaffer & Aebi, in Basel. Josef Schaffer-Chèvre, von Stettlen, in Basel, und Ernst Aebi-Studer, von Leimiswil, in Neuallschwil, Gemeinde Allschwil, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1956 begonnen hat. Handel mit Velos, Mopeds und Motorrollern sowie deren Bestandteilen. Schanzenstrasse 5-7.

25. Januar 1956. Verwaltungen, Inkasso. O. Heckle, in Basel, Vertretungen aller Art (SHAB. Nr. 83 vom 13. April 1953, Seite 860). Jetzige Geschäftsnatur: Verwaltungen aller Art, Inkasso.

25. Januar 1956. Metallurgische Produkte, Brennstoffe. Columeta A.G., in Basel (SHAB. Nr. 175 vom 30. Juli 1954, Seite 1976), Import und Verkauf metallurgischer Produkte usw. Die Prokura des Paul Poupon ist erloschen. Prokura wurde erteilt an Otto Spitteler, von Bemmwil, in Birsfelden, und Denis Grangier, von Montbovon, in Allschwil. Sie zeichnen zu zweien.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel Rh. ext. — Appenzel est.

24. Januar 1956. Spenglerei usw. O. Bosshard & Sohn, in Herisau, Spenglerei und sanitäre Anlagen (SHAB. Nr. 49 vom 28. Februar 1947, Seite 576). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Verkaufs des Geschäftes aufgelöst. Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht.

24. Januar 1956. Elektronische Apparate usw. Metrohm A.G., in Herisau (SHAB. Nr. 196 vom 23. August 1948, Seite 2323). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 18. Januar 1956 wurden die Statuten abgeändert. Die Firma wird nun auch in französischer und englischer Sprache geführt; die Uebersetzungen lauten: Metrohm S.A. und Metrohm Ltd. Die Gesellschaft bezweckt die Entwicklung und Fabrikation sowie den Vertrieb von elektronischen und optischen Apparaten, Messgeräten und Bestandteilen, insbesondere zur Messung elektrischer, chemischer, optischer und mechanischer Grössen. Einzelprokura wurde erteilt an Lorenz Kuhn, von St. Gallen, in Herisau.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

23. Januar 1956. St. Gallische Kantonalbank, Zweigniederlassung in Rapperswil (SHAB. Nr. 31 vom 7. Februar 1955, Seite 354), mit Hauptsitz in Sankt Gallen. Die Kollektivprokura von Anton Geel ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Hermann Stalder, von Lützelflüh (Bern), in Rapperswil.

23. Januar 1956. St. Gallische Kantonalbank Agentur Uznach, in Uznach (SHAB. Nr. 178 vom 3. August 1954, Seite 2000), mit Hauptsitz in St. Gallen. Die Kollektivprokura von Anton Geel ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Hermann Stalder, von Lützelflüh (Bern), in Rapperswil.

23. Januar 1956. St. Gallische Kantonalbank, Zweigniederlassung in Mels (SHAB. Nr. 178 vom 3. August 1954, Seite 2000), mit Hauptsitz in St. Gallen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Paul Stähli, von Netstal (Glarus), in Walenstadt.

23. Januar 1956. St. Gallische Kantonalbank Agentur Walenstadt, in Walenstadt (SHAB. Nr. 178 vom 3. August 1954, Seite 2000), mit Hauptsitz in St. Gallen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Paul Stähli, von Netstal (Glarus), in Walenstadt.

23. Januar 1956. St. Gallische Kantonalbank, Zweigniederlassung in Rorschach und Agenturen in Rheineck und St. Margrethen (SHAB. Nr. 178 vom 3. August 1954, Seite 2000), mit Hauptsitz in St. Gallen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an August Habisreutinger, von Hosenruck-Wuppenau (Thurgau), in Rorschach.

23. Januar 1956. Schweizerische Bankgesellschaft, Zweigniederlassungen in St. Gallen (SHAB. Nr. 4 vom 6. Januar 1956, Seite 36), Flawil, Lichtensteig, Rapperswil, Rorschach und Wil (SHAB. Nr. 221 vom

21. September 1955, Seite 2400), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Fritz Richner, Präsident des Verwaltungsrates ist nun auch Bürger von Zollikon.

23. Januar 1956. Bürsten usw. F. Elsener's Erben, in Rapperswil, Bürstenfabrikation und -handel (SHAB. Nr. 167 vom 20. Juli 1948, Seite 2025). Diese Kollektivgesellschaft ist infolge Auflösung und durchgeführter Liquidation erloschen.

24. Januar 1956. Handschuhe. Emil Böhny, Zweigniederlassung in St. Gallen, Handschuhfabrikation (SHAB. Nr. 289 vom 11. Dezember 1931, Seite 2651), mit Hauptsitz in Zürich. Diese Filiale wird infolge Löschung der Hauptniederlassung (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1956, Seite 73), von Amtes wegen gestrichen.

24. Januar 1956. Böhny-Handschuhe Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung in St. Gallen. Unter dieser Firma hat die «Böhny-Handschuhe Aktiengesellschaft», mit Sitz in Zürich, die die Fabrikation von Handschuhen und von Lederwaren sowie den Verkauf von solchen und von Modeartikeln aller Art bezweckt und am 5. Januar 1956 im Handelsregister von Zürich eingetragen wurde (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1956, Seite 73) durch Beschluss ihres Verwaltungsrates vom 11. Januar 1956 in St. Gallen eine Zweigniederlassung errichtet. Diese Zweigniederlassung wird vertreten: mit Einzelunterschrift durch Hans A. Syz, von Zürich, in Küsnacht (Zürich), Präsident des Verwaltungsrates, und Emil A. Graf, von Rafz, in Zürich, Mitglied des Verwaltungsrates; mit Kollektivunterschrift zu zweien durch Bertha Marty, von Schübelbach (Schwyz), in Zürich. Geschäftslokal: Multergasse 36.

24. Januar 1956. «Nebag» Neubau A.G. St. Gallen, in St. Gallen, Ankauf und Verkauf, Ueberbauung und Verwaltung von Liegenschaften (SHAB. Nr. 197 vom 24. August 1951, Seite 2132). Wilhelm Schreggenberger, Vizepräsident und Aktuar, dessen Unterschrift erloschen ist, und Oskar Müller, sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Das Mitglied Geremia Corazza, von und in St. Gallen, wurde zum Vizepräsidenten ernannt. Präsident und Vizepräsident führen Kollektivunterschrift.

24. Januar 1956. Damenkleider, Textilien. R. Anderes A.-G., in St. Gallen, Fabrikation und Verkauf von Damenkleidern und Handel mit Textilien aller Art (SHAB. Nr. 21 vom 26. Januar 1955, Seite 258). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Othmar Zeltner, von Obergerlafingen, und Berta Anderes, von Berg (St. Gallen, beide in St. Gallen).

24. Januar 1956. Waren aller Art. Theo Steiner, bisher in Wattwil, Import, Vertretungen, Handel mit Waren aller Art (SHAB. Nr. 154 vom 7. Juli 1953, Seite 1651). Der Sitz der Firma und der Wohnsitz des Firmainhabers wurden nach Kappel verlegt. Sonnenrain, Ebnat-Kappel.

24. Januar 1956. Liegenschaften. Gebr. Denzler, in Rapperswil, Verwaltung und Ausnützung verschiedener der Gesellschaft gehörender Liegenschaften und Miethäuser (SHAB. Nr. 108 vom 11. Mai 1948, Seite 1317). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst und wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht. Aktiven und Passiven wurden von der Firma «Walter Denzler, Baumeister», in Rapperswil, übernommen.

24. Januar 1956. Hoch- und Tiefbau. Walter Denzler, Baumeister, in Rapperswil, Hoch- und Tiefbau (SHAB. Nr. 108 vom 11. Mai 1948, Seite 1317). Die Firma hat Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Gebr. Denzler», in Rapperswil, übernommen.

24. Januar 1956. Mosterei. Johann Lämmli, in Oberuzwil, Mosterei (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1928, Seite 495). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

24. Januar 1956. Textilien. Xaver Hutter, in Diepoldsau. Inhaber der Firma ist Xaver Hutter-Thurnherr, von und in Diepoldsau. Handel mit Textilien. Hintere Kirchstrasse.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Bellinzona

24 gennaio 1956. Comestibili. Melera Adriano, in Giubiasco, commercio di comestibili e rappresentanze generali (FUSC. del 16 giugno 1952, N° 138, pagina 1540). La predetta ditta individuale viene radiata ad istanza del titolare, non essendo più sottoposta all'obbligo dell'iscrizione.

24 gennaio 1956. Banca dello Stato del Cantone Ticino, a Bellinzona (FUSC. del 11 agosto 1955, N° 186, pagina 2074). Il diritto alla firma del procuratore Francesco Roggero è estinto. A Luigi Bassetti, fu Antonio, da ed in Giubiasco; Roberto Mattei, fu Cipriano, da ed in Osogna, ed Elio Salzi, fu Carlo, da Osco, in Bellinzona, viene conferito il diritto di firma collettiva con altro avente diritto per la sede di Bellinzona.

Ufficio di Locarno

20 gennaio 1956. Mot-Hotel A.G. (Mot Hotel Co. Ltd.) (Mot-Hotel S.A.), precedentemente in Horw (FUSC. del 14 dicembre 1954, N° 292, pagina 3182). Dipendentemente da atto pubblico di data 24 ottobre 1955 la società anonima suindicata ha trasferito la sua sede a Losone. Gli statuti sono di data 8 febbraio 1954, completati in data 24 ottobre 1955. Scopo della società è la creazione e gerenza di alberghi per automobilisti. Per raggiungere questo scopo la società può acquistare terreni, contrarre debiti, anche ipotecari, emettere obbligazioni e fare tutti quegli affari in connessione con la natura del commercio della società stessa. La società può partecipare ad imprese e commerci affini. Il capitale sociale è di 51 000 fr., suddiviso in 41 azioni nominative da 1000 fr. ciascuna e 10 azioni al portatore pure da 1000 fr. ciascuna. Organo per le pubblicazioni è il Foglio ufficiale svizzero di commercio. Le convocazioni e le comunicazioni ai soci potranno essere fatte anche a mezzo di lettera raccomandata, ove fosse conosciuto il recapito di tutti gli azionisti. La società è amministrata da un consiglio d'amministrazione composto da 3 a 7 membri. Compongono attualmente il consiglio d'amministrazione: Karl Gläus, da Benken (San Gallo), in Losone, presidente; Charlotte Gläus, nata Somaini, da Benken (San Gallo), in Losone, moglie di Carlo; Joseph Heinzer, da Muotathal, in Goldau; François Chappuis, da Basilea, in Meggen-Rippenschwand, membri. Vincola la firma collettiva a due dei componenti il consiglio. Il diritto di firma di Karl Pfister è estinto. Recapito: Losone; presso il presidente.

20 gennaio 1956.

Società Cooperativa di Consumo Locarno & Dintorni, in Locarno (FUSC. del 16 marzo 1946, N° 63, pagina 820-821). Il diritto di firma sociale collettiva di Emilio Fischer, presidente, e Gualtiero Reglin, segretario, è estinto. Mario Bergamaschi è presidente (già vicepresidente); Margherita Francsella, da Brione s. M., in Muralto, è vicepresidente, e Giacomo Gandolfi, da Comolengo, in Locarno, segretario (già membro). Vincola la firma collettiva del presidente, vicepresidente e segretario.

23 gennaio 1956.

Lawn Tennis Club-Locarno, in Locarno, associazione (FUSC. del 19 novembre 1935, N° 271, pagina 2837). Il diritto di firma sociale di Mario Zanolini e Gigi Fanciola è estinto. Attuale presidente è Alberto Gianella, fu Achille, da Prato Leventina, in Locarno, e segretario Innocente Torsetta, fu Innocente, da ed in Muralto, che vincolano la società con la loro firma collettiva.

23 gennaio 1956. Automobili, ecc.

Emanuele Sangalli, in Locarno, rappresentante della «General Motors S.A. Bienne», automobili, camion ed accessori (FUSC. del 6 maggio 1944, N° 106, pagina 1038). La ditta è cancellata d'ufficio per cessazione del commercio e partenza del titolare.

24 gennaio 1956. Ombrelli, ecc.

Mary Bolla ved. Nessi, in Locarno, commercio di ombrelli, ecc. (FUSC. del 24 dicembre 1952, N° 302, pagina 3153). La ditta è cancellata per cessazione del commercio.

24 gennaio 1956. Ombrelli, ecc.

Helène Waldis succ. a sorelle Naef, in Locarno, ombrelli canestri e generi affini (FUSC. del 2 ottobre 1928, N° 231, pagina 1886). La ditta è cancellata d'ufficio per cessazione del commercio e partenza della titolare.

24 gennaio 1956. Vini coloniali.

Agostino Simona, in Solduno, frazione di Locarno, rappresentanze in vini e coloniali in genere (FUSC. del 6 gennaio 1928, N° 4, pagina 22). La ditta è cancellata per decesso del titolare.

24 gennaio 1956. Pension.

Josephine-Elena Schillig, in Locarno, Pension Britania (FUSC. del 9 novembre 1948, N° 263, pagina 3039). La ditta è cancellata d'ufficio per cessazione del commercio e partenza della titolare.

Ufficio di Lugano

24 gennaio 1956.

Unione di Banche Svizzere, succursale di Lugano, società anonima (FUSC. del 24 agosto 1955, N° 197, pagina 2169), con sede principale a Zurigo. Fritz Richner, presidente del consiglio di amministrazione, è ora anche cittadino di Zollikon.

Distretto di Mendrisio

24 gennaio 1956. Pavimentazione stradale, materie prime.

Oswaldo Chiesa, in Chiasso, costruzione e manutenzione di qualsiasi tipo di pavimentazione stradale; fabbricazione di prodotti asfaltici per la pavimentazione e manutenzione stradale. Importazione ed esportazione di materie prime (FUSC. dell'8 febbraio 1946, N° 32, pagina 428). La ditta è cancellata ad istanza del titolare per cessazione del commercio.

*Waadt — Vaud — Vaud**Bureau de Lausanne*

24 janvier 1956. Restaurant.

F. Perey, à Lausanne. Le chef de la maison est Frédéric Perey, allié Dolder, d'Orzens (Vaud), à Lausanne. Café-restaurant à l'enseigne «Café du Stade de Vidy». Stade de Vidy.

24 janvier 1956. Boulangerie, tea-room, etc.

M. Pochon-Barbey, à Lausanne, boulangerie-pâtisserie (FUSC. du 25 janvier 1946, page 268). Le titulaire complète son genre de commerce par: tea-room.

24 janvier 1956. Boulangerie, tea-room, etc.

R. Pilloud, à Lausanne. Le chef de la maison est Robert Pilloud, allié Desbiolles, de Châtel-St-Denis, à Lausanne. Boulangerie, pâtisserie, tea-room à l'enseigne «Aux Gourmets». Rue St-Laurent 14.

24 janvier 1956. Epicerie, tea-room, etc.

L. Longchamp, à Lausanne, épicerie, primeurs (FUSC. du 12 novembre 1943). Le titulaire exploite un tea-room à l'enseigne «Tea-Room de Montoie».

24 janvier 1956.

Office central suisse du tourisme (OCST), succursale à Lausanne corporation de droit public (FUSC. du 2 décembre 1948, page 3260), avec siège principal à Zurich. La raison sociale est radiée par suite de suppression de la succursale.

24 janvier 1956. Produits de beauté, etc.

H. Kaufmann, à Lausanne, produits de beauté, etc. (FUSC. du 8 mars 1954, page 618). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

24 janvier 1956. Restaurant.

J. Mermoud, au Mont sur Lausanne. Le chef de la maison est James Mermoud, de Poliez-le-Grand, au Mont sur Lausanne. Café-restaurant à l'enseigne «Le Rossignol du Bois-Joli». Les Planches, Le Mont sur Lausanne.

24 janvier 1956. Immeubles.

S. I. Brisemont B, à Lausanne, société anonyme immobilière (FUSC. du 8 février 1954, page 354). La signature de l'administrateur Raymond Méan, démissionnaire, est radiée. Rudolf Haari, de La Lenk (Berne), à Berne, devient seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré: Grand-Chêne 5, chez Gérance M. Cérésolle.

24 janvier 1956. Immeubles.

S. I. Giseval S.A., à Lausanne, société immobilière (FUSC. du 11 octobre 1954, page 2592). La signature de l'administrateur Valbert Brauchli, démissionnaire, est radiée. William Diserens, de Savigny, à Lausanne, devient seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré: Bel-Air-Métropole 1, chez l'administrateur.

24 janvier 1956.

Société immobilière Aubépines-Collonges, à Lausanne, société anonyme (FUSC. du 4 septembre 1947, page 2565). La signature de l'administrateur Angelo Monferini, démissionnaire, est radiée. William Diserens, de Savigny, à Lausanne, devient seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré: Bel-Air-Métropole 1, chez l'administrateur.

24 janvier 1956.

Société immobilière Grand Rosemont D, à Lausanne, société anonyme (FUSC. du 6 novembre 1951, page 2761). Les signatures des administratrices

Marguerite Mutrux et Ida Schacher-Mutrux, démissionnaires, sont radiées. William Diserens, de Savigny, à Lausanne, devient seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré: Bel-Air-Métropole 1, chez l'administrateur.

24 janvier 1956.

Garage et Ateliers Edelweiss S.A., à Lausanne (FOSC. du 18 février 1953, page 339). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 21 janvier 1956, la société a décidé de porter le capital de 200 000 fr. à 400 000 fr. par l'émission de 500 actions nominatives privilégiées de 100 fr. et 150 actions nominatives ordinaires de 1000 fr., entièrement libérées. Les statuts ont été modifiés en conséquence et sur d'autres points non soumis à publication. Le capital entièrement libéré est de 400 000 fr., divisé en 350 actions nominatives ordinaires de 1000 fr. et 500 actions nominatives de 100 fr.

24 janvier 1956. Immeubles.

S. I. La Dauphinelle, à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 24 janvier 1956, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but toutes opérations immobilières, soit achat, exploitation et vente d'immeubles, bâtis ou non, la construction de bâtiments, ainsi que la gérance de tous immeubles et l'achat pour le prix de 250 000 fr. d'immeubles sis à Lausanne, lieu dit «En Mont Riond», d'une surface de 2147 m², soit les N°s 14/59, 22/10, 14/61 et 22/8 du plan folio 83 du cadastre de Lausanne. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions, au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications et les convocations ont lieu dans la Feuille-officielle suisse du commerce; si tous les actionnaires sont connus, les convocations peuvent être faites par lettres recommandées. La société est administrée par un conseil d'un ou de plusieurs membres. Claude Plumetz, de Payerne, à Lausanne, est seul administrateur avec signature individuelle. Bureau: rue de Bourg 17, chez société anonyme de contrôle financier.

Bureau de Vevey

24 janvier 1956.

Biscuits Fabis, Perrenoud et Michel, à Clarens, commune de Montreux-Châtelard. Sous cette raison sociale, André-Marcel Perrenoud, de La Sagne (Neuchâtel), à Clarens-Châtelard, et Jean-Louis Michel, de et à Montreux-Châtelard, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1956. Fabrication et vente en gros et au détail de biscuits et chocolat. Rue du Port 7.

24 janvier 1956. Boucherie, etc.

W. Schmid, à Montreux-Châtelard, boucherie-charcuterie (FOSC. du 4 septembre 1953, page 2115). La raison est radiée par suite de cessation d'exploitation.

24 janvier 1956. Immeubles.

Les Biolles S.A., à Vevey, société immobilière (FOSC. du 24 mai 1954, page 1341). Félix Saussaz, d'Ollon, à La Tour-de-Peilz, est seul administrateur. Il signe individuellement et remplace Emile Camandona, démissionnaire, qui est radié et dont les pouvoirs sont éteints.

24 janvier 1956. Immeubles.

S. I. Avenue de Savoie 14 S.A. Vevey, à Vevey (FOSC. du 5 avril 1954, page 881). L'administratrice Claudine Chêne, démissionnaire, est radiée et ses pouvoirs sont éteints. Jacques Genier, de Thierrens, à St-Sulpice (Vaud), est président du conseil; Virgile Bertoncini, d'Epalinges, à Lausanne, est membre. Ils signent collectivement à deux.

25 janvier 1956. Immeubles.

Sivama S.A. Vevey, à Vevey, société immobilière (FOSC. du 28 juillet 1955, page 1972). Le capital social a été porté de 50 000 fr. à 100 000 fr. par l'émission de 50 actions nouvelles de 1000 fr. au porteur, entièrement libérées en espèces. Le capital est actuellement de 100 000 fr., entièrement libéré et divisé en 100 actions au porteur de 1000 fr. Les statuts ont été modifiés en conséquence par décision de l'assemblée générale du 23 janvier 1956.

25 janvier 1956. Chaussures, etc.

Kella S. à r. l., à Vevey, en faillite, chaussures, etc. (FOSC. du 28 février 1955, page 560). Par décision du 24 janvier 1956, le président du Tribunal du district de Vevey a prononcé la clôture de la faillite de la société. La raison sociale est radiée.

Bureau d'Yverdon

10 janvier 1956. Tabacs, articles de pêche, etc.

A. Origoni, à Yverdon. Le chef de la maison est Alfredo Origoni, de Riva San Vitale (Tessin), à Yverdon. Commerce de tabacs, cigares, articles de pêche. Rue des Moulins 3.

*Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel**Bureau de La Chaux-de-Fonds*

23 janvier 1956.

Société anonyme de l'Immeuble Rue Neuve n° 8, à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 29 juillet 1952, N° 175). Nouvelle adresse: rue de la Paix 9.

23 janvier 1956.

Société Immobilière Rue du Doubs 127 et 129 S.A., à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 11 février 1947, N° 34). Nouvelle adresse: rue de la Paix 9.

23 janvier 1956. Hôtel, etc.

Jean Bütikofer, à La Chaux-de-Fonds, exploitation de l'hôtel-brasserie Ariste Robert (FOSC. du 2 février 1950, N° 27). Le titulaire Jean Bütikofer et son épouse Germaine-Bertha, née Glohr, ont adopté par contrat le régime de la séparation de biens.

23 janvier 1956. Immeubles, etc.

La Gentiane S.A., à La Chaux-de-Fonds, achat, vente et gérance de tous immeubles, etc. (FOSC. du 7 janvier 1955, N° 5). Les bureaux de la société sont actuellement chez Henri Geiser, rue des Gentianes 45.

Bureau du Locle

24 janvier 1956.

Société de fromagerie du Crêt de La Châtagne, à La Châtagne, commune de La Brévine, société coopérative (FOSC. du 27 décembre 1955, N° 304, page 3339). Marcel Matthey-de-Endroit, du Locle, à La Châtagne, commune de La Brévine, est président (jusqu'ici inscrit comme vice-président); Willy Haldimann, de Brot-Plamboz (Neuchâtel), au Petit-Cachot, commune de La Chaux-du-Milieu, vice-président; Marcel Pellaton, de Travers, à La Châtagne, commune de La Brévine, secrétaire-caissier (déjà inscrit). Charles Benoit, président, a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. La société est engagée par la signature collective du président ou du vice-président avec celle du secrétaire.

Genf — Genève — Ginevra

23 janvier 1956. Laiterie, épicerie.

Jean Perrin, à Genève. Chef de la maison: Jean-Louis Perrin, des Ponts-de-Martel, Noiraigue et Brot-Plamboz (Neuchâtel), à Genève. Laiterie-épicerie. 65, rue de Carouge.

23 janvier 1956. Chemiserie, bonneterie, etc.

Elie Béhar, à Genève, chemiserie, bonneterie et commerce de rideaux à l'enseigne «Roddy» (FOSC. du 30 juin 1953, page 1587). Genre d'affaires actuel: chemiserie, bonneterie et confection pour hommes à l'enseigne «Roddy».

23 janvier 1956. Menuiserie, charpente, etc.

Entreprise P. Sallin, précédemment à Genève, entreprise de menuiserie, charpente, isolations thermiques et pose de plafonds en matières plastiques (FOSC. du 26 janvier 1951, page 221). La maison a transféré son siège à Vernier, Aire, chemin Issac-Anken s.n. Le titulaire Paul-Albert Sallin est actuellement domicilié à Lancy et le fondé de pouvoir William-André Taban, à Chêne-Bougeries.

23 janvier 1956. Transports de marchandises, etc.

A. Natural, Le Coultre et Cie S.A., à Genève, entreprise de transports de marchandises, etc. (FOSC. du 13 avril 1955, page 957). Procuracy collective à deux limitée aux affaires du siège principal a été conférée à Hans Gerber, de Schangnau (Berne) et Zurich, à Genève.

23 janvier 1956. Matières premières, etc.

Société d'exploitation Basfa, à Chêne-Bourg, importation, exportation, achat, vente et représentation de toutes matières premières, etc., société anonyme (FOSC. du 15 novembre 1949, page 2957). Conseil d'administration: Louis Vireton, président (inscrit); Jean Hungerbühler (inscrit) nommé secrétaire, et Manfred Dür, de Berthoud (Berne), à Chêne-Bourg, lesquels signent collectivement à deux. Procuracy collective à deux a été conférée à Roger Dunant, de Genève, à Chêne-Bougeries. Les pouvoirs de Juliane Favez, administratrice dont les fonctions ont pris fin, sont radiés.

23 janvier 1956. Appareils de cuisson, etc.

Le Rêve S.A., à Genève, fabrication et commerce de tous appareils de cuisson et de chauffage, etc. (FOSC. du 19 août 1954, page 2141). André Aubert (inscrit jusqu'ici comme fondé de pouvoir) a été nommé sous-directeur technique, avec signature collective à deux. Procuracy collective à deux a été conférée à Max Muri, de Schinznach (Argovie), à Chêne-Bougeries.

23 janvier 1956.

Société Immobilière Servette-Soleil, à Genève, société anonyme (FOSC. du 1^{er} juillet 1947, page 1807). François Daudin, de Carouge, à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature individuelle. L'administrateur Henry Bruderlein, décédé, est radié. Domicile: 51, rue du Stand, régie F. Daudin.

23 janvier 1956. Brevets, etc.

ORMA S.A., à Genève, dépôt, commerce et exploitation de brevets, etc. (FOSC. du 14 janvier 1947, page 123). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 17 décembre 1955, la société a prononcé sa dissolution. La liquidation est terminée. Toutefois, à défaut du consentement de l'administration fédérale des contributions et de l'administration cantonale des contributions publiques, la radiation ne peut encore être opérée.

23 janvier 1956.

Société Immobilière Avenue Jacques Martin 25, à Chêne-Bougeries, société anonyme (FOSC. du 26 janvier 1955, page 259). Dans son assemblée générale constatée par acte authentique du 17 décembre 1955, la société a prononcé sa dissolution. La liquidation est terminée. Toutefois, à défaut du consentement de l'administration cantonale de l'impôt pour la défense nationale, la radiation ne peut encore être opérée.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Geschäftseröffnungsverbote — Sperrfristen

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

1. Der Firma Willy Schwarz, Chemiserie, Birmensdorfstrasse 67, Zürich, wurde die Durchführung eines Totalausverkaufs bewilligt und dem Inhaber und seiner Ehefrau Paulina Schwarz, geb. Wirth, ein Geschäftseröffnungsverbot für Herrenmodeartikel, Pullover und Damenstrümpfe für die ganze Schweiz bis 6. Januar 1959 auferlegt.
2. Der Firma Modes Hauser, Weiningenstrasse 35, Dietikon, wurde die Durchführung eines Totalausverkaufs bewilligt und den Eheleuten Thomas und Paula Hauser-Mejer, von Wädenswil, ein Geschäftseröffnungsverbot für Damen- und Herrenhüte und Mützen für die ganze Schweiz bis 30. November 1958 auferlegt.
3. Frau Klara Kilian, geb. Brunner, von Zürich, geb. 1906, Forchstrasse 50, Zürich 8, wurde die Durchführung eines Totalausverkaufs für Damen- und Herrenwäsche, Blousen, Pullover, Strümpfe und Krawatten bewilligt und ihr ein Geschäftseröffnungsverbot für die ganze Schweiz bis 13. Januar 1959 auferlegt.
4. Herr Martin Jelli, von Versam (Graubünden), geb. 1908, Nüscherstrasse 9, Zürich 1, wurde die Durchführung eines Totalausverkaufs für Orientteppiche bewilligt und ihm ein Geschäftseröffnungsverbot für die ganze Schweiz bis 22. November 1958 auferlegt.
5. Herr Karl Müller, von München, geb. 1894, Otlumarstrasse 10, Zürich 8, wurde die Durchführung eines Totalausverkaufs für Polstermöbel bewilligt und ihm ein Geschäftseröffnungsverbot für die ganze Schweiz bis 31. Oktober 1958 auferlegt.
6. Herr Fritz Elsener, Herrenmode, Poststrasse 4, Zürich 1, wurde die Durchführung eines Teilausverkaufs bewilligt und ihm für sämtliche Kopfbedeckungen ein Geschäftseröffnungsverbot für die genannte Warengattung für die ganze Schweiz bis 13. Januar 1958 auferlegt. (AA. 20)

Zürich, den 25. Januar 1956.

Direktion der Polizei.

Fabrique de bonneterie Aspor S.A., Porrentruy

Réduction du capital social et appel aux créanciers, conformément à l'art. 733 C.O.

Deuxième publication

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 25 janvier 1956 a décidé de réduire le capital social de la société de 1 350 000 fr. à 1 000 000 de fr. par rachat au pair et annulation de 700 actions de 500 fr. nominal. Le rapport de révision spécial prévu par l'art. 732 C.O. constate que, après cette réduction de capital, les créances sont entièrement couvertes par les actifs de la société.

En conformité de l'art. 733 C.O., les créanciers de la société sont avisés qu'ils peuvent exiger d'être désintéressés ou garantis en produisant leurs créances au siège de la société (Porrentruy) dans un délai de deux mois à partir de la troisième publication du présent appel. (AA. 19^a)

Porrentruy, le 25 janvier 1956.

Le conseil d'administration.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Neuerscheinung Sonderheft Nr. 60

Hilfe an die Bergbevölkerung durch Ansiedlung von Industriebetrieben, dargestellt am Beispiel von St. Niklaus und Volleges (Wallis)

Das Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit hat im November 1953 Professor Dr. K. Krapf und Dr. B. Kunz mit einem Gutachten betraut, welches die Frage der Verbesserung der wirtschaftlichen Existenz der Bergbevölkerung unter dem wichtigen Aspekt der Einführung von Industrien als Ergänzung der traditionellen bergbäuerlichen Wirtschaft betrachtet. Ueber die grundsätzlichen Erwägungen ist die Literatur in jüngster Zeit stark angewachsen. Dagegen fehlte bisher die monographische Darstellung konkreter Beispiele industrieller Ansiedlungen in Berggegenden, an denen die Möglichkeiten und Hemmnisse, die Vor- und Nachteile, die Bedingungen und Grenzen, kurz, die ganze Problematik eines solchen Unterfangens herausgearbeitet werden. Hier tritt nun dieses Gutachten in die Lücke, indem es seine Ausführungen nicht nur auf theoretischen Überlegungen aufbaut, sondern sich auf zwei wohlgeleitete Beispiele praktischer Erfahrung in den Walliserdörfern St. Niklaus und Volleges stützt. Ein klares, unverfälschtes Bild der wirklichen Verhältnisse ist erstes Erfordernis, damit Bestrebungen zur Hilfe für die Bergbevölkerung auf dem Weg der Einführung industrieller Produktionsstätten nicht mit Misserfolg enden und sich zum Schaden aller Beteiligten auswirken.

Dieses Sonderheft ist nun erschienen und am 19. Januar 1956 an die Vorausbesteller versandt worden.

Bestellungen nimmt das Schweizerische Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern 1, entgegen; der Preis beträgt Fr. 6.30 Der Einfachheit halber — wenn nicht eine andere Sendungsart vorgezogen wird — erfolgt der Versand gegen Nachnahme. Abonnenten, die keine Nachnahme wünschen, können den Betrag auf Postcheckrechnung III 520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern, einzahlen. Die Bestellung ist in diesem Falle auf dem Abschnitt des Zahlungsscheines anzubringen.

Verlag des Schweizerischen Handelsamtsblattes,
Bern 1.

Nouveau supplément No 60

L'aide à la population alpine par l'établissement d'industries, étudiée à la lumière des exemples de St-Nicolas et Volleges (Valais)

En novembre 1953, l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail a chargé M. le professeur K. Krapf et M. B. Kunz, docteur en sciences économiques, de procéder à une enquête propre à éclairer le problème que pose l'amélioration des conditions d'existence de la population alpine par l'introduction d'industries destinées à compléter la traditionnelle économie agricole. Les considérations fondamentales qui dominent ce problème ont été examinées dans des publications de plus en plus nombreuses ces derniers temps. Mais il manquait jusqu'à présent une monographie qui, fondée sur l'observation de cas concrets, permit de dégager les possibilités et les obstacles, les avantages et les inconvénients, les conditions et les limites, en un mot, tous les aspects d'une pareille entreprise. L'exposé qui va paraître comble cette lacune, car il ne se fonde pas sur des considérations théoriques, mais sur l'exemple de deux exploitations installées avec succès dans les villages valaisans de Saint-Nicolas et de Volleges. Il était essentiel de donner une image claire et exacte de la situation, afin que les efforts déployés en vue d'aider la population alpine par l'introduction d'industries ne soient pas voués à un échec et ne se soldent pas par des pertes pour tous les intéressés.

Ce supplément vient de paraître. Il a été expédié en date du 19 janvier 1956 aux intéressés qui l'avaient commandé d'avance.

Prière d'adresser les commandes à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, Bern 1. Prix: Fr. 6.30 l'exemplaire. Pour simplifier les choses, le fascicule sera envoyé contre remboursement à tous les intéressés qui n'auront pas expressément choisi un autre mode de livraison. Ceux qui ne désirent pas d'envoi contre remboursement peuvent verser le montant correspondant à leur commande au compte de chèques postaux III 520, Feuille officielle suisse du commerce, à Bern, en mentionnant le supplément n° 60 au verso du coupon.

Edition de la Feuille officielle suisse du commerce,
Bern 1.

France

Suspension des droits de douane applicables à certaines matières colorantes organiques homogènes

Le «Journal Officiel de la République française» du 20 a publié le décret (N° 56—59) du 19 janvier 1956 ayant pour effet de suspendre jusqu'au 31 décembre 1956 inclus — dans les conditions fixées par un avis aux importateurs — les droits de douane d'importation applicables en France aux matières colorantes organiques homogènes figurant sur la liste suivante. De ce décret il ressort en outre que les matières colorantes homogènes autrement dénommées mais chimiquement identiques à celles mentionnées sur cette liste bénéficient dans les mêmes conditions de la suspension des droits de douane d'importation.

Liste des colorants admis à l'importation en France en suspension de droits de douane

Numéros du tarif douanier français	Désignation des produits
I. Matières colorantes organiques (dérivées du goudron de houille et autres) contenant 50% et moins d'eau	
ex 32-05	- C. Matières colorantes azoïques: - - Monoazoïques: - - - Dérivés de la safranine et colorants monoazoïques pigmentaires insolubles pour laques: - - - - Jaune irgaplaste GL (Gy). - - - - Rouge Watchung RT (Du Pont) - - - - Autres. - - - - Bleu cibalone BL (Ciba). - - - - Brun lanasyne RL (S). - - - - Flavine néolane GFE (Ciba). - - - - Gris cibalone BL (Ciba). - - - - Gris ériochrome 3BL (Gy). - - - - Gris irgalane BL (Gy). - - - - Jaune néolane 8GE (Ciba). - - - - Orangé solar rongéable 3LG (S). - - - - Rose direct brillant 3B (Ciba). - - - - Rouge feu zapon solide B (BASF). - - - - Rouge polaire brillant 3BN (Gy). - - - - Rouge permanent F4R (Hoe). - - - Polyazoïques: - - - - Noires: - - - - Noir cuprophényle RL (Gy). - - - - Noir capracyl N (Du P.). - - - - Autres. - - - - Benzo vert brillant solide GLS (By). - - - - Bleu capracyl G (Du P.). - - - - Bleu chlorantine lumière 2BLL (Ciba). - - - - Bleu chlorantine lumière 3RLL (Ciba). - - - - Bleu chlorantine lumière 7GL (Ciba). - - - - Bleu coprantine RLL (Ciba). - - - - Bleu coprantine 3RLL (Ciba). - - - - Bleu latyl FL (Du P.). - - - - Bleu marine cuprophényle RL (Gy). - - - - Bleu pur coprantine 2GLL (Ciba). - - - - Bleu pur lumicrase 4GL (S). - - - - Bleu solar F (S). - - - - Bleu solar FGL (S). - - - - Bleu solar 2GLN (S). - - - - Bordeaux chlorantine lumière BLL (Ciba). - - - - Bordeaux coprantine BGL (Ciba). - - - - Brun cuprophényle 2RL (Gy). - - - - Brun coprantine 5RLL (Ciba). - - - - Brun coprantine GRLL (Ciba). - - - - Brun solophényle GL (Gy). - - - - Brun foncé capracyl B (Du P.). - - - - Brun jaune coprantine GLL (Ciba). - - - - Brun novochrome foncé A2N (D. H.). - - - - Ecarlate diazamine lumière GLA (S). - - - - Ecarlate acide lumière GL (S). - - - - Ecarlate chlorantine lumière BNLL (Ciba). - - - - Gris cuprophényle-solide GRL (Gy). - - - - Gris cuprofix 3LB (S). - - - - Gris solophényle 4GL (Gy). - - - - Jaune coprantine GRLL (Ciba). - - - - Jaune solar rongéable G (S). - - - - Jaune capracyl NW (Du P.). - - - - Jaune coprantine 2G (Ciba). - - - - Jaune coprantine 3RLL (Ciba). - - - - Jaune permanent NCG (Hoe). - - - - Olive solophényle BL (Gy). - - - - Orangé diazamine lumière RL (S). - - - - Rouge chlorantine lumière 5BRL (Ciba). - - - - Rouge cuivre chloramine 5BL (S). - - - - Rouge diazamine lumière BWL (S). - - - - Vert sirius lumière BB (By). - - - - Vert chlorantine lumière 5BBL (Ciba). - - - - Vert chlorantine lumière CLL (Ciba). - - - - Vert chlorantine lumière 5GLL (Ciba). - - - - Vert novochrome brillant FB (D. H.). - - - Mélanges d'un sel de diazanium stabilisé et d'un copulant destinés à la production sur fibres de composés azotiques insolubles: - - - - Brun rapidogène IRRN (By). ex 32-05 - D. Matières colorantes dérivées du stilbène: - - - - Orangé solar 2GL (S). ex 32-05 - H. Matières colorantes dérivées de la quinone-imine: - - - - Indophénols, oxazines, thiazines (bleu de méthylène, etc.): - - - - Bleu remastral FFRR (Hoe). ex 32-05 - I. Matières colorantes dérivées du xanthène: - - - - Pyronines, rhodamines, sulforhodamines, violamines: - - - - Ecarlate orasol 2B (Ciba). ex 32-05 - J. Phtalocyanines et leurs complexes métalliques, leurs dérivés sulfonés: - - - - Bleu héliogène G (BASF). - - - - Bleu alclan 8GN (ICI). - - - - Turquoise pandurane (D. H.). - - - - Vert brillant sulfogène J (Du P.). ex 32-05 - L. Matières colorantes dérivées du di et du triphénylméthane: - - - - Bleu pur Victoria BO (Du P.). ex 32-05 - K. Matières colorantes dérivées de l'acridine et de la quinoléine: - - - - Astracyanine B (Hoe). - - - - Chrisophosphine 2G (Ro). ex 32-05 - M. Matières colorantes oxyquinoniques et anthraquinoniques autres que les colorants de cuve: - - - - Bleu d'alizarine brillant foulon BL (S). - - - - Bleu brillant carholan 2RS (ICI). - - - - Bleu celliton solide FFB (BASF). - - - - Bleu ciel alizarine brillant BS (S). - - - - Ecarlate benzamine brillant RON (By). - - - - Ecarlate direct lumière BN (By). - - - - Rose celliton solide RF (BASF). - - - - Rubis alizarine solide 3B (By). - - - - Vert brillant carholan 5 GS (ICI).

Numéros du tarif douanier français

Désignation des produits

ex 32-05	- O. Matières colorantes teignant à la cuve, non dénommées ni comprises ailleurs: - - Dérivées de l'antraquinone: - - - Gris cibalone 2GR (Ciba). - - - Gris indanthrène M (Hoe). - - - Jaune indanthrène 3GF (By). - - - Jaune indanthrène 6GK (C). - - - Jaune ponsol 5GLLD (Du P.). - - - Noir direct indanthrène RB (BASF). - - - Olive indanthrène MW (BASF). - - - Orangé indanthrène 4R (BASF). - - - Rouge cibalone 2B (Ciba). - - - Rouge cibalone 4B (Ciba). - - - Rouge cibalone G (Ciba). - - - Rouge indanthrène FBB (BASF). - - - Du groupe de l'indigo (indigo synthétique, dérivés halogénés de l'indigo, etc.): - - - - Indigo brillant BASF/4G. - - - - Esters des matières colorantes teignant à la cuve, dérivées de l'antraquinone, de l'indigo, des indigos halogénés, des thioindigos et de leurs dérivés: - - - - - Gris indigosol 13F (D.H.). - - - - - Jaune indigosol V (D.H.).
----------	--

La même édition du «Journal Officiel de la République française» a reproduit par ailleurs l'avis aux importateurs dont il est question ci-dessus et qui a pour objet de fixer comme il suit les conditions dans lesquelles les matières colorantes visées par le décret du 19 janvier 1956 peuvent être admises au bénéfice de la suspension des droits de douane d'importation:

1° Quelles que soient les conditions d'importation au regard de la réglementation du commerce extérieur et des échanges, les importateurs devront, quinze jours au moins avant l'importation, déposer à la direction des industries chimiques au ministère de l'industrie et du commerce, 66, rue de Bellechasse, à Paris, deux échantillons (d'un poids unitaire de 50 grammes pour les colorants en poudre et de 250 grammes pour les colorants en pâte) des matières colorantes reprises à la liste annexée au décret N° 56—59 du 19 janvier 1956 ou des matières colorantes autrement dénommées, mais chimiquement identiques à celles-ci, qu'ils se proposent d'importer;

2° A. — Importations dans le cadre des programmes d'importation. — Les demandes de licences d'importation devront être accompagnées d'un état comportant la nomenclature détaillée des colorants à importer. Les importateurs devront préciser, pour les matières colorantes répondant à des dénominations autres que celles mentionnées sur la liste annexée au décret, à quels produits de cette liste s'identifient les matières colorantes en cause.

B. — Importations effectuées sur compte E. F. A. C. ou selon la procédure «10% équipement». — Les importateurs devront soumettre leur licence à la direction des industries chimiques en l'accompagnant de l'état prévu au paragraphe A précédent.

Dans tous les cas, l'état susvisé devra faire une distinction, s'il y a lieu, entre les colorants soumis aux droits de douane et ceux susceptibles de bénéficier de la suspension des droits. Il sera produit en six exemplaires. Il sera visé par la direction des industries chimiques, après reconnaissance de l'identité des échantillons avec l'un des types de colorants figurant sur la liste annexée au décret. L'un des exemplaires de l'état ainsi visé sera remis au service des douanes, à l'appui de la déclaration d'importation;

3° Les titulaires des licences d'importation délivrées avant la date de publication du décret susvisé devront, pour bénéficier de la suspension des droits, obtenir de la direction des industries chimiques, une attestation certifiant que le dépôt des échantillons a été effectué et que ces derniers ont été reconnus identiques à l'un des types chimiques de colorants repris sur la liste;

4° Au moment de la vérification des marchandises, le service des douanes procédera au prélèvement d'échantillons aux fins d'analyses par le laboratoire central des finances à Paris.

En attendant le résultat de l'analyse, les importateurs pourront obtenir mainlevée des marchandises, sous réserve de l'accomplissement des formalités, en vue d'un recours éventuel devant le comité supérieur du tarif.

22. 27. 1. 56.

France

Ouverture de contingents globaux d'importation

Le «Journal Officiel de la République française» du 17 janvier 1956 a publié un avis informant les intéressés de l'ouverture, au titre de la période s'étendant du 1^{er} janvier au 31 décembre 1956, de contingents globaux pour l'importation en France de certains produits originaires et en provenance des pays membres de l'Organisation européenne de coopération économique, dont la Suisse.

Aux termes de cet avis les demandes de licences d'importation concernant les produits mentionnés sur un tableau annexé à cet avis — et dont il est reproduit ci-après un extrait — peuvent être déposées à l'Office des échanges, 8, rue de la Tour-des-Dames, à Paris (9e) dès le 17 janvier 1956; elles sont examinées au fur et à mesure de leur présentation.

Il est précisé par ailleurs que:

- 1° les dossiers de demandes doivent porter, sur la chemise-enveloppe, dans l'angle supérieur gauche, la mention «Contingents globaux. — Avis du 17 janvier 1956»;
- 2° les demandes portant sur les produits marqués de la lettre F doivent être accompagnées de factures pro forma en double exemplaire, établies par le vendeur étranger ou son représentant qualifié:

Numéros du tarif douanier français	Produits
15-05, 15-06, ex 15-07 Aa, 15-09, 15-17	Corps gras industriels.
ex 15-10 A, a, b, 25-17 B	Acide oléique et acide stéarique autres que de spermacét.
ex 56-01 à 56-04	Pierres concassées.
ex 75-01 B et C, ex 77-01, 79-01 B, ex 81-01 Ab, ex 81-02 Ab, ex 81-03 Ab, ex 81-04 B	Fibres synthétiques «F». Déchets de métaux non ferreux.

22. 27. 1. 56.

Rédaction: Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique, Berne

VOLKSBANK INTERLAKEN AG., INTERLAKEN**Einladung**

zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 15. Februar 1956, nachmittags 15 Uhr, im Hotel «Jura», Interlaken

Traktanden:

1. Abnahme und Genehmigung der Jahresrechnung pro 1955 und Decharge-erteilung an die Verwaltung.
2. Auflösung unserer Gesellschaft.
3. Wahl der Liquidatoren.
4. Verschiedenes.

Zutrittskarten für diese Versammlung können vom 6. bis 15. Februar 1956, mittags, gegen Ausweis über den Aktienbesitz an den Schaltern der Schweizerischen Bankgesellschaft, Interlaken, bezogen werden; dort liegen ebenfalls der Geschäftsbericht und der Bericht der Kontrollstelle zur Einsicht der Aktionäre auf.

Interlaken, den 24. Januar 1956.

Der Verwaltungsrat.

**F. I. M. S.A., fabrique d'instruments de mesure
Petit-Lancy (Genève)**

Les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

chez maître Léon Gouy, avocat, rue de Rive 8, à Genève, pour le 17 février 1956, à 11 heures.

Ordre du jour:

Rapport du conseil, rapport du contrôleur, examen des comptes, décharge au conseil d'administration, propositions individuelles.

Le compte de profits et pertes et le bilan, les rapports du contrôleur et du conseil d'administration sont à la disposition des actionnaires, dès ce jour, au siège de la société.

BANK WÄDENSWIL

gegründet 1863

Die Herren Aktionäre werden hiemit eingeladen zur
92. ordentlichen Generalversammlung
auf Dienstag, den 7. Februar 1956, nachmittags 4.30 Uhr, ins Restaurant zur
«Krone», Sitzungssaal 1. Stock, Wädenswil.

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung über das Geschäftsjahr 1955.
Erteilung der Decharge an den Verwaltungsrat und die Direktion.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Erneuerungs- und Neuwahlen.
4. Wahl der Kontrollstelle für 1956.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung mit dem Bericht der Kontrollstelle, der Geschäftsbericht und die Anträge über die Verwendung des Reingewinnes liegen ab 26. Januar 1956 in unserem Bankgebäude zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Die Stimmkarten für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien, oder gegen genügenden Ausweis über deren Besitz, bis und mit dem 6. Februar 1956 während der Kassastunden bezogen werden.

Wädenswil, den 24. Januar 1956.

Der Verwaltungsrat.

**1 «Hasler»
Frankiermaschine**

Modell F 2 mit Motor 220 Volt, wegen Geschäftsaufgabe günstig zu verkaufen gegen bar. - Offerten unter E 1427 Lz an Publicitas Luzern.

Als Spezialität unserer Papierwarenfabrik empfehlen wir

PAPIERROLLEN

für Additionsmaschinen
Buchhaltungsmaschinen
Registrierkassen
etc.



Wagner & Cie Zürich 1
Löwenstrasse 27/29

Lieferung nur durch Wiederverkäufer!

**Jahresabschlüsse
Steuerfragen
Revisionen**

Dr. jur. W. HÖHN & A. FURTER
(gew. Steuerkommissär)
ZÜRICH 1

Fraumünsterstr. 17 Tel. (051) 23 99 61

REVUE ECONOMIQUE

en voie de réorganisation cherche
appui d'un groupe

économique, financier ou industriel pour lui donner une nouvelle orientation. Toutes tendances seront prises en considération. Affaire sérieuse. Discretion assurée. Ecrire sous chiffre P X 60136 L à Publicitas Lausanne.

Vendeur qualifié âgé de 35 ans, de langue maternelle française, marié, bonne présentation, sérieux, ayant de très bonnes connaissances commerciales, propriétaire d'une voiture, fort bien introduit, cherche place de

représentant

pour la Suisse romande ou rayon à déterminer auprès des fabricants ou industriels divers pour la vente de leurs articles de marques ou de grande nécessité auprès des grossistes et détaillants (branche confection, tissus, bois, meubles anciens). - Faire offres sous chiffre P X 30548 L à Publicitas Lausanne.

**Une plante du Brésil
qui combat le rhumatisme**

C'est la Paraguayensis qui déchlorophyllé par procédé spécial, chasse les poisons du corps, élimine l'acide urique, stimule l'estomac et décongestionne le foie.

Rhumatisme, goutteux, arthritiques, faites un essai. Le paquet 2 fr., le grand paquet cure 5 fr. Se vend aussi en comprimés la boîte 2 fr., la boîte-cure 5 fr. Envoi direct par poste:

Pharmacie de l'Étoile S. A., angle rue Neuve 1 - rue Chaucrau, Lausanne, Tél. 22 24 22, et en vente dans toutes les pharmacies.

Das SHAB liegt auch in industriellen und technischen Betrieben der ganzen Schweiz auf; mit einem Inserat können Sie also diese Kreise ebenfalls erreichen.

**MONROE
DUPLIX**

Modell 410-22-092

**Für vielseitige Verwendung die MONROE DUPLIX Addier- und Saldiermaschine**

Zwei Zählwerke vermögen die Abwicklung zahlreicher Rechenarbeiten ganz wesentlich zu vereinfachen und zu beschleunigen. Die MONROE Zweizählwerk Addier- und Saldiermaschine ermittelt im gleichen Arbeitsgang Einzel- und Gesamtergebnisse mit Saldierung unter Null in jedem ihrer Zählwerke. Außerdem lassen sich mit der MONROE DUPLIX zwei verschiedene Arten von Beträgen, wie z. B. Netto-Zahlungen und Abzüge, gleichzeitig addieren, summieren und mittels der Total-Transfervorrichtung zu einem Gesamttotal zusammenrechnen. - Die verschiedenen Operationen der Maschine werden mit deutlichen Symbolen markiert.

Kapazitäten: 8-, 10-, 10/11- und 15/14 stellig. Lieferbar mit feststehendem Rollenpapierwagen oder mit 53 cm breitem Tabulatorwagen. / Verlangen Sie unseren Prospekt GA-0596 oder noch besser eine unverbindliche Vorführung der Maschine.

ADDITIONS-& RECHENMASCHINEN A/G

Bahnhofplatz 9 Victoria-Haus Zürich 23 Telefon (051) 27 0133 und 27 0134

<WABERIT>



Tankisolierung

Kontrolle des Belages auf absolute Wasserdichtigkeit mit pat. Indikationsapparat. Belagsstärke zirka 3-4 mm. Isolierung auf der Baustelle. Referenzen, Muster und Offerten stehen gerne zur Verfügung.

STRASSENBAUMATERIAL AG., BERN
Neuengasse 28
Telephon (031) 3 21 35



Eigen - Garage
aus
Beton-Elementen

Auf Wunsch Zahlungsvereinfachung

Baubedarf & Zementwaren
GUSTAV HUNZIKER A.G. I.N.S./B.E.

Telephon (032) 6 35 22 / 6 35 66

Verlangen Sie Prospekt H 56

Im SHAB. werden regelmässig die neuesten Patente und Marken publiziert. Nutzen Sie diesen Umstand - inserieren Sie!

Les propriétaires des brevets suisses

N^o 261.781 du 14 janvier 1946 pour «Machine per l'emissione di biglietti a prezzo fisso e di tipo diverso».

N^o 273.640 du 17 mars 1950 pour «Dispositivo di divisione automatico in una macchina calcolatrice scrivente»

désirent entrer en relations avec des fabricants suisses en vue de la fabrication de l'objet de leurs brevets et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leurs brevets.

Préire d'adresser les offres ou propositions à A. N. D. E. S. C. H. O. E. T., ingénieur-conseil, 5, bd du Théâtre, Genève.

ZÜRICH

Hotel Trümpy - Walkalla

nächst Hauptbahnhof
Telephon (051) 42 54 00
Parkplatz. Gesellschafts-Saal,
Grössrestaurant mit eigener Metzgerei. Zimmer mit Telephon, fl. Wasser, ab Fr. 7.30.

Machine à Roncotyp

d'occasion, marque GESTETNER, électrique, automatique, prix intéressant, urgent. - Ecrire sous chiffre PP 80124 L à Publicitas Lausanne.

Spar- & Leihkasse in Oberburg

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 18. Februar 1956, um 14.30 Uhr, in der Wirtschaft zur «Steingrube», in Oberburg.

Traktanden:

1. Konstituierung und Feststellung des Stimmrechtes.
2. Revision von Art. 34 und 43 der Gesellschaftsstatuten. Der Text der beantragten Aenderung ist im Geschäftsbericht enthalten.
3. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1955.
4. Entlastung der Verwaltung.
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
6. Wahl des Verwaltungsrates wegen Ablauf der Amtsdauer.
7. Verschiedenes.

Die Aktionäre werden zu dieser Versammlung höflich eingeladen.

Die Stimmrechtsausweise werden gegen Angabe der Aktiennummern oder Vorlage der Aktientitel bis zum Versammlungstage, mittags 12 Uhr, an unserem Schalter ausgegeben.

Der Jahresbericht liegt während zehn Tagen vor der Versammlung im Kassalokal zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf.

Oberburg, den 23. Januar 1956.

Der Verwaltungsrat.

Lichtpausen + Photokopieren

Nicht für jeden Betrieb ist eine eigene Lichtpaus- und eine eigene Photokopier-Anlage rentabel, und doch könnte jeder Betrieb rationalisiert werden, wenn er von diesen phototechnischen Bürogeräten profitieren könnte. Der LUMOPRINT LP 3 bringt

die Lösung. Mit diesem einen Gerät erstellen Sie wahlweise Lichtpausen und Photokopien. Verlangen Sie bitte Gratis-Probepostung des LUMOPRINT LP 3. Sie werden sich überzeugen, dass dieses kombinierte Gerät auch für Sie tragbar ist.

LUMOPRINT Generalvertretung für die Schweiz:

Walter Rentsch AG

Zürich, Sihlquai 55, Tel. 42 32 22
Bern, Neuengasse 39
Spezialhaus für Photokopieranlagen und Lichtpausgeräte



RADO ist Trumpf
BIELLA
IM GUTEN FACHGESCHÄFT

Fischer & Co. Reinach

Das SHAB ist in Finanzkreisen sehr verbreitet. Mit einem Inserat erreichen Sie diese Kreise vollständig.



Jede strichzeichfähige Vorlage ist otokopierbar!

Die fotografische Schnelltechnik ersetzt die zeitraubende Hand- und Maschinenschreiber, die Blaupausen usw. Nutzen Sie diese Erfindung!

Wir fotokopieren innert 5 Minuten. Sie sind dabei und können darauf warten.

Hausmann

Zürich, Bahnhofstr. 91
St. Gallen, Marktgasse 13

der beste Kugelschreiber der Welt?

Sie besitzen ihn bereits! Sie haben sich an ihn gewöhnt...! Sie brauchen lediglich beim nächsten Minenersatz eine *Schneider-Mine* einzusetzen, dann wird auch Ihr Kugelschreiber vollkommen sein.

Unsere Bilder zeigen in vierzigfacher Vergrößerung einen von den fünf Schneider-Vorteilen: Links, eine gewöhnliche Schreibpaste, durchsetzt mit vielerlei lesten Bestandteilen. Rechts, die Schneider-Schreibpaste, vollkommen rein und liess- und schreibfähig bis zum letzten Rest.

Jeder Papeterist verkauft Ihnen gerne eine *Schneider-Mine* zu Ihrem Kugelschreiber passend, weil auch er gern das Beste verkauft.

Schneider-Mine Nr. 75 (107 mm lang) passt in die meisten Kugelschreiber und kostet in blau, rot, schwarz und grün für feine und mittlere Schrift nur Fr. 1.50

(Grossverbraucher attraktive Mengenpreise.) Zu jedem Kugelschreiber erhältlich. - EMPA geprüft. En gros: Sigrist & Schaub, Morges

